

Presse-Informationen

Erste Nationale Stiftungsprofessur „Paralympischer Sport“

Einladung zum Pressegespräch am 28. April

Köln, 24. April 2014

Nicht nur über Inklusion reden, sondern Inklusion leben. Um diesem Leitsatz gerecht zu werden, richtet die Deutsche Sporthochschule Köln eine weltweit einzigartige Stiftungsprofessur ein. Möglich geworden ist die Professur „Paralympischer Sport“ in enger Kooperation mit dem Stifter Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) und dem Initiator Deutscher Behindertensportverband (DBS).

Mit Dr. Thomas Abel, einem ausgewiesenen Experten im Behindertensport, wird die Stelle hochkarätig besetzt. Abel verfügt über wichtige Kontakte in den paralympischen Sport. In den vergangenen Jahren hat Abel deutsche Athletinnen und Athleten auch im Rahmen der Paralympischen Spiele wissenschaftlich betreut. Schwerpunkt der auf fünf Jahre ausgelegten Stiftungsprofessur wird es sein, durch wissenschaftliche Untersuchungen sportliche Spitzenleistungen zu fördern sowie Studierende der Sportwissenschaft für den Sport von Menschen mit Behinderung zu begeistern und vermehrt Menschen mit einer Behinderung für ein Studium an der Hochschule zu gewinnen.

Zum Pressegespräch stehen am Montag, 28. April 2014, von 15:00 bis 16:00 Uhr zur Verfügung:

- DGUV-Hauptgeschäftsführer Dr. Joachim Breuer
- DBS-Präsident Friedhelm Julius Beucher
- Hochschul-Rektor Univ.-Prof. Dr. Walter Tokarski
- sowie die Athleten Hans Peter Durst und Errol Marklein, die auf eine Vielzahl von gewonnenen Medaillen bei Paralympics zurückblicken können.

Ort: Senatsaal der Deutschen Sporthochschule (Institutsgebäude II)

Termin: 28.04.2014; 15:00 Uhr

Anmeldung: presse@dshs-koeln.de

Der Rektor
The President

Presse und Kommunikation
Public Relations and Communication

Am Sportpark Müngersdorf 6
50933 Köln · Deutschland
Telefon +49(0)221 4982-3850
Telefax +49(0)221 4982-8400
pressestelle@dshs-koeln.de
www.dshs-koeln.de

Ihre Ansprechpartner:
Sabine Maas (Leiterin)
Lena Overbeck